

Schätze der Oberlausitz - Kulturreise - 6 Tage

Die Oberlausitz ist noch immer ein Geheimtipp! Malerische Altstädte mit außerordentlicher Bausubstanz überraschen Sie in Bautzen, Zittau und Görlitz. Von Bautzen aus entdecken Sie die einzigartigen Kunst- und Kulturschätze. Landschaftlich reizvoll sind das Zittauer Gebirge und die Umgebendhäuser im Oberlausitzer Bergland. Der Fürst-Pückler-Park Bad Muskau ist einer der größten Landschaftsparks Zentraleuropas im englischen Stil.

Besonderheiten und Höhepunkte:

- UNESCO-Welterbe Fürst-Pückler-Park Bad Muskau
- Altstädte Bautzen, Zittau und Görlitz
- Umgebendhäuser in Obercunnersdorf

1. Tag Zwickau Robert-Schumann-Haus

Fahrt nach Zwickau. Nahe des Hauptmarkts beeindrucken das Gewandhaus und die Marienkirche. Besuch im Geburtshaus Robert Schumanns mit weltweit größter Ausstellung zu Leben und Werk des Romantikers und seiner Frau Clara. Fahrt nach Bautzen. Abendessen im Hotel.

2. Tag Bautzen – „Stadt der Türme“

In Bautzen, einer der schönsten Altstädte Deutschlands mit 17 Türmen und einer 1000-jährigen Geschichte, erkunden Sie Markt, Dom und Ortenburg. Nachmittags Fahrt durch die sorbische Landschaft zum Kloster St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau zu dem im 13. Jh. gegründeten und bis heute bestehenden Zisterzienserinnenkloster mit bemerkenswertem Kirchenschatz.

3. Tag UNESCO-Welterbe Park Pückler

Fahrt durch die Oberlausitzer Teich- und Heidelandschaft nach Bad Muskau. Inspiriert von englischer Gartenkunst schuf der exzentrische Fürst Pückler einen der schönsten Landschaftsparks Europas. Spaziergang durch den weitläufigen Park. Das Schlossmuseum führt unterhaltsam in die schillernde Persönlichkeit des „Kavaliers, Abenteurers, Parkgestalters, Schriftstellers“ Fürst von Pückler-Muskau ein.

4. Tag Oberlausitzer Bergland

Über das malerische Obercunnersdorf mit vielen denkmalgeschützten Umgebendhäusern kommen Sie nach Zittau. Kulturgeschichtlich hochbedeutend sind die beiden Fastentücher aus dem 15. bzw. 16. Jahrhundert. Etwas südlich liegt im Zittauer Gebirge der Kurort Oybin. Sie erreichen ihn mit der dampfbetriebenen historischen Schmalspurbahn. Besuch der barocken Bergkirche.

5. Tag Görlitz

Fahrt nach Görlitz an der Neiße. Die einstige Handelsstadt blieb im Zweiten Weltkrieg von Zerstörungen nahezu gänzlich verschont. Prächtig zeigt sich die gut restaurierte historische Altstadt. Eindrucksvoll die Kirche St. Peter und Paul mit ihrer prächtigen „Sonnenorgel“. Am Nachmittag fasziniert im Kulturhistorischen Museum die Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften. Westlich der Altstadt zeugt das Heilige Grab von spätmittelalterlicher Frömmigkeit. Abschluss-Abendessen im Hotel.

6. Tag Heimreise

Nach dem Frühstück Rückreise zu den Ausgangsorten.

Mindestteilnehmerzahl: min. 15 Personen

Leistungen:

Im Reisepreis enthaltene Leistungen - Haustürabholservice

- Fahrt im 4-/5-Sterne-Komfortreisebus
- 5 x Übernachtung/Frühstück
- 2 x Abendessen im Hotel
- Fahrt mit historischer Dampfloek
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
- Audio-Führungssystem

Ihre Reiseleitung: Walter Appel Dr., Kunsthistoriker

Preis:

02.09.2026 - 07.09.2026 - Ihr Hotel

Doppelzimmer pro Person	1270 €
Einzelzimmer	1390 €



Heideker

Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann der Veranstalter bis 21 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Stornostaffel A

Reiseveranstalter ist Heideker Reisen.

Ihr Hotel

Das 4-Sterne Best Western Plus Hotel Bautzen liegt gegenüber der über 1000-jährigen Altstadt. Die Fußgängerzone beginnt direkt am Hotel. www.bwbautzen.de